

Werdenberger & Obertoggenburger

Amtliches Publikationsorgan **wundo.ch**

La Petite Gilberte
Zum 100. Geburtstag von Anne-Marie Blanc: Ein Besuch in Courgenay. 15

Kantersieg für FC Trübbach
Klare Verhältnisse im Derby: Der FC Trübbach bezwingt den FC Sevelen mit 6:0. 35



Ihr Gebäudetechnikpartner in der Südostschweiz.
Elektro | Security & Automation
Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär
Kältetechnik | ICT Services
Technical Services
bouygues-es-intec.ch



Drei von total fünf Ironmans hat der Buchser Robert Vuketic nun erfolgreich absolviert. Bild: Robert Kucera

Vuketic auf Kurs, zwei Weltkorde in Sicht

Buchs Der Swissultra-Triathlon liegt sich dem Ende entgegen. Alle Athleten, die noch im Rennen sind – egal, ob sie den Double Deca (20 Tage), den Deca (10 Tage) oder den Quintuple (5 Tage) bestreiten – haben noch zwei Ironmans vor sich, ehe sie ein letztes Mal über die Ziellinie schreiten und dann endlich jubeln dürfen.

Das gilt auch für den allerersten Werdenberger Teilnehmer am Swissultra, den in Buchs aufgewachsenen Robert Vuketic. Gestern Donnerstag erreichte er nach 14:33:00 Stunden als Vierter das Ziel. Im Zwischenklassement des Quintuple belegt er den dritten Rang. Vuketic ist auf gutem Weg, den ersten fünffachen Ironman seiner Karriere zu beenden.

Ebenfalls auf Kurs ist die Bernerin Eva Hürlimann. Zwei Tage vor dem Ende steht einem neuem Weltrekord über die Deca-Distanz bei den Frauen nichts mehr im Weg – Hürlimann muss nur noch zweimal das Rennen vor dem Kontrollschluss beenden. Ein Duell um Rang eins und um den Weltrekord liefern sich derweil in der Disziplin Double Deca der Österreicher Norbert Lüftenegger und Konstantinos Zemanis aus Griechenland. (kuc)

Tesler Alpkäse erhält 19,5 Punkte

Gams Die Taxation für den Tesler Alpkäse liegt bei sehr hohen 19,5 von möglichen 20 Punkten. Die Firma Bamos AG hat Mitte August im Auftrag des Vereins Alpkäseproduzenten auf der Alp Tesel die Qualitätsbeurteilung vorgenommen. Weniger Erfreuliches gibt es von der Alp Narau zu berichten. Bei einem Steinschlag wurden zwei Tiere getötet und eines verletzt. Der Alphirt konnte den Steinen glücklicherweise ausweichen. (wo) 7

Stadt ist stolz, Brusa ist erfreut

Josef Brusa stellte Wirtschaft Buchs seine Pläne am Standort Fegeren vor und sprach über die E-Mobilität.

Heini Schwendener

Buchs Am traditionellen Znüni von Wirtschaft Buchs blickte der Buchser Stadtpräsident Daniel Gut zurück auf die aufwendige Suche der Stadt und ihrer Partner nach potenziellen Investoren und Mietern für das geplante Zentrum Präzisionsindustrie Alpenrheintal im Raum Fegeren in Buchs (W&O vom 20. und 28. August). Stolz konnte Daniel Gut den Unternehmer Josef Brusa ankündigen, dessen Brusa Elektronik AG der sogenannte Ankermieter für eine erste Realisierungsetape für das Präzisionsindustrie-Zentrum wird – und in der Folge, so die Hoffnung, weitere Interessenten anzieht.

Josef Brusa ist ein Pionier der Elektromobilität. Er hat an der Hochschule NTB in Buchs studiert und danach seine berufliche Laufbahn der Entwicklung der E-Mobilität verschrieben. Aus seinem 1985 gegründeten Einmannbetrieb ist inzwischen ein stattliches Unternehmen geworden, mit rund 200 Mitarbeitenden und Sitz in Sennwald sowie Heerbrugg.

Brusa zeigte sich sehr erfreut darüber, in Buchs, unmittelbar neben der Hochschule für Technik NTB, einen



Zwei, die sich gut verstehen: der Unternehmer Josef Brusa (rechts) und der Buchser Stadtpräsident Daniel Gut. Bild: Heini Schwendener

Standort für den neuen Hauptsitz der Brusa Elektronik AG gefunden zu haben. «Standorte, die alle unsere Anforderungen erfüllen, gibt es nicht mehr viele», sagte der Elektronikingenieur, «aber in Buchs stimmt alles perfekt.» Das Gebäude, das die Lippuner Immobilien AG hochziehen wird, sei auch repräsentativ für die anspruchsvolle

Kundschaft aus der Automobilindustrie. Wichtig sind aber insbesondere die Entwicklungsmöglichkeiten am neuen Standort: «Wir haben heute rund 200 Mitarbeitende, langfristig brauchen wir Potenzial bis hin zu einer Verdoppelung dieser Zahl», gab Brusa bekannt. Der Verwaltungsratspräsident des Unternehmens korrigierte vor den Mitglie-

dem von Wirtschaft Buchs auch gleich ein Gerücht, wonach chinesische Investoren an seinem Unternehmen beteiligt seien. Ming Jiang, der im Brusa-Verwaltungsrat ist, sei ein Schweizer mit chinesischen Wurzeln und Repräsentant einer europäischen Industrieholding, die in das Sennwalder Unternehmen investiere. Brusa versicherte: «Es sind Leute mit einem langfristigen Horizont und dem Fokus auf das weite Feld der Future Mobility.»

Nie mehr Parkplätze ohne Stromanschluss planen

Die «Sonntags-Zeitung» hat Josef Brusa als den «Schweizer, der das Elektroauto möglich machte» bezeichnet. Brusa ist überzeugt, dass die künftige Mobilität elektrisch ist. Darin liegt denn auch das grosse Potenzial seiner Firma, die seit mehr als drei Jahrzehnten die Elektromobilität weiterentwickelt, nicht nur in der Schweiz, sondern auch mit Standorten in Deutschland und China. Den Mitgliedern von Wirtschaft Buchs gab er mit auf den Weg: «Planen sie nie mehr Parkplätze ohne Stromanschluss, oder verlegen sie zumindest schon mal die Rohre dafür – und zwar für jeden einzelnen Parkplatz.»

Traktorensammeln ist zur Sucht geworden



40 Traktoren-Oldtimer besitzt der Salezer Roman Berger. Davon sind 39 fahrtüchtig, und einige sind sogar eingelöst. Darauf ist Berger sehr stolz, denn er investiert sehr viel Zeit in sein Hobby. 5

Bild: Heidy Beyeler

Personen in Seenot beruhigen

Region Corina Rupp, Präsidentin der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft, kennt die Gefahren beim Schwimmen in Bergseen. Und sie weiss, was man dagegen unternehmen kann. «Wichtig ist, dass man eine beobachtete Situation als Notfall wahrnimmt», sagt sie. Besser man frage einmal zu viel, ob alles in Ordnung ist. Gerade jemand in Panik, solle man der Person durch Zurufen Mut machen oder sie beruhigen. (wo) 11

Zum Abschluss geht's auf die Wolzenalp

Krummenau Eine Woche nach dem Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest in Zug steht für die Toggenburger Schwinger der Saisonabschluss bevor. Dieser findet am Sonntag, den 1. September, auf der Wolzenalp statt. Die Frage, die sich alle stellen, ist: Trägt sich ein neuer Schwinger in die Siegerliste ein? Dieser müsste allerdings erst einmal den formstarken Daniel Bösch bodigen, welcher als grosser Favorit gilt. (pd) 35



Inhalt
Lokal

3-11

Veranstaltungen 13
Schweiz 19, 21

Ausland 23
Wirtschaft 25, 27

Sport 31-35
Schauplatz 36

Leser- und Zustellservice: 081 750 02 00, leserservice@wundo.ch
redaktion@wundo.ch

Redaktion: 9471 Buchs, 081 750 02 01,
Inserate: 081 750 02 01, inserate@wundo.ch